

austria - australia



Zombie Ich Bin Zombie Me Be

Ein Bilderbuch für Dich zum selbst gestalten.
Ausdrucken und beginnen!

A whole Picture book for you to design!
Print and start!

Autor/Author: Matt Zurbo
Übersetzung/Translation:

Marie Lohberger, Michelle Wetz, Elena Kühnlein, Sarah Stöckler
Illustration:

Austria-Australia together

Ein ganzes Bilderbuch für Dich zum selbst gestalten!
Ausdrucken und beginnen!

Ein Projekt der Bildungsanstalt für Elementarpädagogik Graz (www.bafep-graz.at), des Lehrgangs für Inklusive Pädagogik an der BAfEP Graz und SchülerInnen der Klasse 6b des Bundesgymnasiums Kirchengasse (www.gym-kirchengasse.at) in Zusammenarbeit mit dem australischen Schriftsteller Matt Zurbo.

(www.cielo365stories.com; www.mattzurbo.com).

Zum selbst ausdrucken und gestalten in Zeiten der Einschränkungen wegen Covid-19 und auch später. Für Kinder von 4-99.

Projektidee und Projektleitung: Hannes Strempl

Layout: Reinhard Reinisch

Unterstützende LehrerInnen:

Liesmarie Suklje, Nina Lohberger (Gymnasium Kirchengasse),
Corinna Rinner, Dagmar Haidenthaller (BAfEP Graz)

Mitwirkende SchülerInnen/Studierende (Übersetzungen und Adaptierungen):
Barbara Buch, Kristina Cuturic, Christina Fleißner, Elena Kühnlein, Marie Lohberger, Simon Riessner, Julia Steiner, Sarah Stöckler, Michelle Wetz

Austria-Australia together

A whole Picture book for you to design! Print and start!

A common project of BAfEP Graz (www.bafep-graz.at), Course of Inclusive Education BAfEP Graz and students of the class 6b High school Kirchengasse (www.gym-kirchengasse.at) with Australian writer Matt Zurbo.

(www.cielo365stories.com; www.mattzurbo.com)

Print it out yourself and complete the book with your pictures. For special times related to Covid-19 crisis and later. For kids from 4-99.

Project management: Hannes Strempl

Layout: Reinhard Reinisch

Supporting teachers:

Liesmarie Suklje, Nina Lohberger (High School Kirchengasse)
Corinna Rinner, Dagmar Haidenthaller (BAfEP Graz)

Contributory students (Translation and Adaption):

Barbara Buch, Kristina Cuturic, Christina Fleißner, Elena Kühnlein,
Marie Lohberger, Simon Riessner, Julia Steiner, Sarah Stöckler, Michelle Wetz

Tag 340 / Day 340

Zombie Ich Bin

Zombie Me Be

Zombie ich bin.
Mag essen Gehirne.
Wenn nicht,
Ich Schmerzen fühle!

Nicht essen Walross,
Macht mich traurig.
Beim Affe essen,
Ich furzen muss gewaltig!

Zombie me be.
Like eat brain.
No eat brain,
give Zombie pain!

No eat walrus,
make me sad.
When eat monkey,
me fart bad!

Kleines Kind macht sich,
Gut für Mittagessen!
Essen sein Gehirn,
Schmatz, schmatz, schmatz.

Fange ich an zu denken,
Genau wie kleines Kind,
Furzen lustig ist,
Genau wie Unfug machen!

Little kid do,
nice for lunch.
Eat his brain,
Munch, munch, munch!

Start to think,
like kid do.
Find fart funny.
Same with spew!

Jetzt ich will,
Drachen steigen lassen,
Einfach, lustig.
Erlaubnis nicht geben.

Zombies böse.
„Oh! Nein, Zombie, nicht!“
„Lasst mich und dich,“
„schlecht da stehen!“

Me now want,
fly kid kite!
Simple, fun.
No give strife.

Zombies angry.
“No zombie do!”
“Make look bad,
me and you!”

Mensch lacht.
Bricht mein Herz.
Will dazu gehören.
Drache guter Start.

Gehe zum Zoo.
Wie ein Kind.
Esse Gorilla,
tut mir leid.

Human laugh.
Break me heart.
Want fit in.
Kite good start.

Go to zoo.
Just like kid.
Eat gorilla,
sorry me did.

Nun schlage Brust,
und werfe Kaka
Wozu hat,
mich dummen Gorilla gebracht?

Zombie lacht mehr,
„Dummes altes ich“!
Ich kaue Mädchen,
klettern Baum.

Now beat chest,
and throw poo.
What make me,
stupid gorilla do?

Zombie laugh more.
“Silly old me!”
Me chew girl,
climbing tree.

Nun Teeparty,
ich will haben.
Das ist Problem,
sei richtig böse!

Ich esse Hase,
beginne wegzulaufen.
Esse mich Monster,
murre den ganzen Tag.

Now tea party,
me want have.
This is problem,
be real bad!

Me eat rabbit,
start run away.
Eat me monster,
grumble all day.

Beginne zu denken,
Genau wie Kind.
Finde Furz lustig.
Genau wie du!

Will jetzt ich,
Kinder Drachen fliegen lassen!
Einfach, lustig.
Kein Aua.

Zombies böse.
“Nein, Zombie, nicht!”
“Du stellst uns dumm dar,
Dich und mich!”

Iss Aerobics Lehrer,
Nun.
Tanzen dumm,
Auf dummen Boden herum.

Eat aerobics,
instructor.
Now do stupid dance,
across stupid floor.

Knabber am Riesen,
Gib mir den Stiefel!
Der andere Zombie jubelt,
„Lache, kichere, johle!“

Ich esse einen Drachen,
Und bekomme einen Chilli-Atem!
Hab‘ von diesem probiert,
Der Zombie braucht den Rest.

Nibble on giant,
give me boot!
Other zombie cheer,
“Laugh, giggle, hoot!”

Me eat dragon,
get chilli breath!
Tired of this,
Zombie need rest.

Kacke! Nein! Ahhh!
Ich habe eine Motte verschluckt.
Jetzt hab' ich mir den Kopf gestoßen,
Leuchte auf die Veranda.

Ich habe genug,
Also esse ich einen Stein.
Setz dich leise hin,
Aber fang an zu verfaulen!

Gack! No! Ahh!
me swallow moth.
Now me head-butt,
light on porch.

Me had enough,
so eat rock.
Sit down still,
but start rot!

Am Allerschlimmsten,
Iss ein kleines Mädchen.
Nun möchte sie ein Einhorn!
Locke die Haare!

Endlich weiß ich,
was ich mache:
Fangen Zombies ich,
In Suppe geben ich.

Worst of all,
eat little girl.
Now want unicorn!
Put hair in curls!

Other zombies laugh,
until wee!
Me then cry.
“Leave Zombie be!”

Finally me think,
what me do:
Me catch zombies,
put in stew.

Kein Lachen mehr,
Oder ärgern andere.
Ich Zombie sein,
wild und frei.

Oh nein, und nun,
was essen ich?
Keine Zombies mehr
für meine Suppe!

No more laugh,
no more tease.
Me be zombie,
wild and free.

Oh no, now,
what me chew?
No more zombies
for me stew!

Esse eigenen Arm,
Um bleiben ein Zombie.
Dann Beine meine,
Ich kaue.

Bald mein Kopf,
Nur noch geblieben übrig.
Zombie Ideen,
nicht beste Ideen.

Nein du bist
Zombie wie ich.
Schule bleiben musst.
Lass mich in Ruhe.

Ende

Eat own arm,
so zombie stay.
Then me legs,
chew away.

Soon me head,
all be left.
Zombie ideas,
not be best.

No you be
Zombie like me.
Stay school at.
Leave Zombie be.

Nachwort (statt eines Vorworts)

Einfache Fragen stellen sich überall auf der Welt gleich: Wie können Kinder die (Frei-)Zeit sinnvoll verbringen? Die einfache Antwort: Indem sie ihre Phantasie benutzen. Sollten wir das nicht alle tun?

Am 11. Juli 2019 erschien in der New York Times ein Artikel über das Projekt von Matt Zurbo: Ein Jahr lang jeden Tag eine Geschichte für seine Tochter Cielo zu schreiben. Jemand in Österreich (Internet sei Dank!) las diesen Artikel und erinnerte sich in dieser, von Covid-19 geprägten Zeit daran. Und mit ein bisschen Phantasie von uns allen wurde daraus etwas Einzigartiges: Ein Buch in tausend Variationen, ein Do-it-yourself Bilderbuch!

Viele halfen bei der Erarbeitung dieses Buches mit: Danke an Matt Zurbo für die freundliche Erlaubnis, seine Geschichten verwenden zu dürfen. Die SchülerInnen und Studierenden erklärten sich sofort bereit, die Geschichten auszusuchen, zu übersetzen und manchmal etwas zu verändern.

Frau Rinner, Frau Haidenthaller sowie Frau Suklje, Frau Lohberger unterstützen dabei mit Rat und Tat.

Schließlich goss Reinhard Reinisch alles in die richtige Form.

Bei mir lag das Vergnügen, die Fäden zu einem Netz zu verknüpfen. Et voilà!
Hannes Streppl Graz, April 2020

PS:

Dieses Buch ist frei downloadbar und zu verwenden. Wenn Sie aber etwas dafür geben möchten, unterstützen Sie eine soziale Organisation ihrer Wahl: Damit ändern Sie die Welt. Kaufen Sie ein Buch bei Ihrem örtlichen Buchhändler und lesen Sie es: Damit ändern Sie sich selbst!

Postscript (instead of a preface)

Simple questions arise in the same way all over the world: How can children spend their (free) time meaningfully? The simple answer: by using their imagination. Shouldn't we all do that?

On July 11, 2019 the New York Times published an article about Matt Zurbo's project: To write a story for his daughter Cielo every day for one year. Someone in Austria (thanks to the Internet!) read this article and remembered it during this time of the Covid-19 virus. And with a little bit of imagination from all of us it became something unique: A book in a thousand variations, a do-it-yourself picture book!

Many helped to create this book: Thanks to Matt Zurbo for kindly allowing us to use his stories

Pupils and students immediately agreed to choose the stories, translate them and sometimes change something. Ms Rinner, Ms Haidenthaller, Ms Suklje and Ms Lohberger gave them advice and help.

Finally, Reinhard Reinisch poured everything into the right mould. I had the pleasure of knitting the threads into a net. Et voilà!

Hannes Streppl Graz, April 2020

PS:

This book is free to download and use. But if you want to give something in return, support a social organization of your choice: Change the world; buy a book at your local bookstore and read it: Change yourself!

Gebrauchsanweisung

Lesen Sie die Geschichten ihrem Kind vor, immer wieder. Ermuntern Sie es, die jeweilige Seiten zur Geschichte zu gestalten. Geben Sie dem Kind Zeit und Raum und Ruhe, um in sich hineinhören zu können, was seine Phantasie ihr/ihm sagt. Haben Sie Vertrauen und lernen Sie zu staunen, was Kinder hervorbringen können.

* Wenn möglich, dickeres Papier (doppelseitig) zum Ausdrucken verwenden. In die richtige Reihenfolge bringen, links lochen und locker mit einer Schnur verbinden, sodass sie leicht umblättern und malen können.

* Zuhören und Vorlesen; Zuhören und Vorlesen; Zuhören und Vorlesen; ...

* Leere Seiten neben der Geschichte warten darauf, von DIR gestaltet zu werden!

* Ganz hinten gibt es ein Stempelfeld. Wenn du mit einer Seite fertig bist, kannst du dort ein Kästchen abstempeln. So siehst du, wie weit du schon bist ...

* Buchrücken: In den Rand locht ihr (oder Eure Eltern) mit einem Locher mehrere Löcher in alle Blätter. Dann mit einer Schnur/Wolle zusammenbinden. Zum Schluss kannst du noch außen mit Klebeband die Fäden überdecken. Fertig ist dein Buch!

Wenn Sie möchten, senden Sie doch ihre Erfahrungen, Fotos/scans und kurze Videos an play@bafep-graz.at.

Viel Spaß und Alles Gute!

Instructions

Read the stories to your child, over and over again. Encourage them to design the story pages. Give the child time and space and silence to listen to what his/her imagination tells him/her. Have confidence and learn to be amazed at what children can create.

* If possible, print out on thicker paper (on both sides). Put them in the right order, punch holes on the left and tie them together loosely with string so that your child can easily turn the pages and paint.

* Listening and reading aloud; Listening and reading aloud; Listening and reading aloud; ...

* Blank pages next to the story are waiting to be designed by YOU!

* At the very back there is a stamp field. When you've finished a page, you can stamp a box there. That way you can see how far you've come...

* Book spine: In the margin, you (or your parents) should punch some holes in all the sheets using a punch.

Then bind them together with a cord/wool. Finally, you can cover the threads on the outside with adhesive tape. Your book is ready!

If you like, send your experiences, photos/scans and short videos to: cielo365stories@gmail.com

Have fun and all the best!

Kurze Anregungen zu kreativen Gestaltungsmöglichkeiten

(oder: Es gibt mehr als Buntstifte ...):

Reißen und Kleben

Nehmt buntes Papier, reißt es in kleine Stücke und klebt sie auf: Das kann jeder, so entsteht vielleicht eine tolle Wiese. Oder noch mehr!

Ölkreiden

Ölkreiden finden sich meist bei den Schulsachen. Kann man auch liegend für größere Flächen verwenden. Auch gut für jüngere Kinder!

Wasserfarben

Sicher habt ihr noch Wasserfarben in einer Lade versteckt. Legt Zeitungspapier unter, fragt Erwachsene um Starthilfe.

Drucktechniken

Da ihr die Wasserfarben schon mal dahabt: sucht Korke, Schwämme, Papierknäuel, ... und taucht sie in die Farben und druckt damit auf das Papier. So entstehen Formen und Muster.

Collagen

Findet flache Materialien wie Fäden, Kartonstücke, Stickers, Knetmasse, ... und gestaltet damit Teile des Bildes (zum Beispiel die Zähne, ...). Den Rest malt ihr aus.

Ausprobieren

Probiert alle die Techniken vorher auf leeren Blättern aus. Fragt Eltern, Geschwister oder andere nach anderen Ideen!

Ein Platz für sich allein

Findet einen Platz, an dem ihr Euer Buch ausgiebig bemalen könnt. Zieht eine Mal-T-Shirt an. Findet gemeinsam mit Euren Eltern eine Stelle, an dem die Blätter trocken können, ohne zu stören!

Short suggestions for creative design possibilities

(or: There is more than crayons ...):

Tearing and gluing

Take coloured paper, tear it into small pieces and glue them on to the page: Anyone can do it. You can make a beautiful meadow. Or even more!

Oil crayons

Oil crayons are usually found in school supplies. Can also be used flat for larger areas. Also good for younger children!

Watercolours

I'm sure you still have watercolours hidden in a drawer. Put newspaper underneath, ask an adult to help you get started.

Printing techniques

Since you have the watercolours, find corks, sponges, balls of paper... ...dip them in the paint and print on the paper. This is how shapes and patterns are created.

Collages

Find flat materials such as threads, pieces of cardboard, stickers, modelling clay, ... and use them to form parts of the picture (for example the teeth, ...). Paint the rest.

Try it out

Try out all the techniques on blank sheets of paper first. Ask your parents, brothers and sister or others for other ideas!

A place for yourself

Find a place where you can spend some time painting your book. Put on a painting T-shirt. Together with your parents, find a place where the pages can dry without being disturbed!

Herzlichen Dank auch an / Thank You very much:

Mr. David Wright, Claire Wright-Wirk, Helena Geraci, Edith Lohberger, David Schantl,
Luise Hosp-Hermann, Irmgard Kogler

Spielzeugschachtel Graz – Das Fachgeschäft für Spielzeug in Graz:
www.spielzeugschachtel-graz.at

Kigaportal.com – Das Fachportal mit Ideen für alle Bildungsbereiche:
www.kigaportal.com

Mosaik Bibliothek – Die inklusive Fachbibliothek für Heilpädagogik/KinderSachbücherei;
www.mosaik-web.org/630/bibliothek

Weitere Titel in derselben Ausstattung / Other Titles with the same features:

Tag 1 Der Drache, der Buchstaben spuckte / Day 1 The Dragon who Breathed letters

Tag 4 Sonne, Mond, Wombat! / Day 4 Sun, Moon, Wombat!

Tag 124 Pauli der unglückliche Lockenkopf / Day 124 I hate my curly hair

Tag 257 Ein sicherer Ort / Day 257 The Safe Place

Tag 318 Opa / Day 318 Grandpapa

Tag 340 Zombie ich bin / Day 340 Zombie Me Be

(April 2020)

Stempelfeld / Stamp field:

Wenn du mit einer Seite fertig bist, kannst du hier die Seite eintragen und abstempeln.
So siehst du immer, wie weit du schon bist!

When you've finished a page, you can stamp a box. That way you can see how far you've come!

HI to all the teachers, parents and readers near and far! I am an Australian author of children's books and YA novels. In honour of my baby girl I wrote 365 stories in 365 days, and named the project after her, Cielo. Each story was written as my family and I trekked across the continent, chasing work. If you look close, this inspired a lot of the stories, about tropical places, desert people, mountain jobs, and life in the cold, snowy climates, too. Indeed, the writing of 365 stories was a story in itself.

Each story came with art direction in case anyone might want to draw their own children's book. This was my gift to my daughter, but also to kids everywhere. Imagination will always trump the bad things of the world. And I want the world to be a place my child can enjoy! I have written every type of story I could imagine, for very age group. I hope you find something in here you love... and want to draw!

Matt Zurbo



Impressum:

BAfEP Graz, www.bafep-graz.at

Original Stories: © Matt Zurbo

Foto: piqsel.com CC0

Translations and other content: CC-BY

Weitergabe erwünscht! / Please share!

Australia: www.cielo365stories.com

Austria: www.spielzeugschachtel-graz.at

www.kiga-portal.com

www.mosaik-web.org/630/bibliothek